

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

172 (23.6.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172. Zweites Blatt.

Dienstag den 23. Juni

(folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Bekanntmachung.

Nr. 12099. Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

Bei der Abstimmung am 16. Juni d. Js. zur Wahl eines Abgeordneten des X. bad. Wahlkreises zum Reichstage ist eine endgiltige Wahl nicht zu Stande gekommen, weil keiner der Vorgeschlagenen die absolute Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Hiernach ist nach der Bekanntmachung des Wahlkommissärs vom 20. d. M. am

Donnerstag den 25. Juni ds. Js.

die engere Wahl gemäß § 12 des Reichstags-Wahlgesetzes vorzunehmen.

Bei dieser engeren Wahl ist nur zwischen den beiden Vorgeschlagenen zu wählen, welche bei der ersten Abstimmung die meisten Stimmen erhalten haben, nämlich den Herren

Adolf Geck, Buchdruckereibesitzer in Offenburg, und
Ernst Baffermann, Rechtsanwalt in Mannheim.

Alle etwa auf andere Namen fallenden Stimmen sind ungiltig.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß die Wahlbezirke, die Wahllokale und die Wahlvorsteher unverändert bestehen bleiben, wie dies für die Wahl am 16. ds. Mts. bestimmt war.

Die Abgabe der Stimmzettel beginnt vormittags 10 Uhr und wird um 7 Uhr nachmittags geschlossen.

Zu Wahlvorstehern und für den Fall ihrer Verhinderung zu deren Stellvertretern hat der Bezirksrat die nachstehend genannten Herren ernannt:

Wahlbezirk Nr.	Strassen.	Wahlvorsteher.	Wahllokal.	
1.	<p>Altstraße. Darlenderstraße. Fabrikstraße. Fliederstraße. Geißelstraße. Grabenstraße. Hardtstraße. Honselstraße. Kameystraße. Lerchenstraße. Lindenplatz.</p> <p>Ferner sämtliche auf den mit dem 1. Januar 1903 von den Gemarkungen Knielingen und Darlanden in die Gemarkung Karlsruhe übergezangenen Gemarkungsteilen stehende Gebäude, und zwar: Burgauweg. Knielingerstraße. Kornweg.</p>	<p>Marktstraße. Mühlstraße. Rheinstraße, ungerade Seite Haus Nr. 13 bis Schluß, gerade Seite Haus Nr. 12 bis Schluß. Am Rheinbasen. Sedanstraße. Sternstraße. Stößerstraße. Uferstraße. Werftstraße.</p> <p>Neureutherstraße. Uferweg.</p>	<p>Ganser, Friedrich, Stadtrat. Stellvertreter: Pfeifer, Friedrich, Maurermeister.</p>	<p>Turnhalle des Schulhauses im Stadtteil Mühlburg, Hardtstraße Nr. 3.</p>
2.	<p>Arbeitsstraße. Bachstraße. Bannwald-Allee. Eisenbahnstraße. Gluckstraße. Glümerstraße. Goethestraße. Grünwinkelstraße. Hilbastraße. Kehlerstraße mit den beiden Bahnhofsgebäuden Nr. 2 u. 5 der Güterbahn Beierthelm-Mühlburg. Lagerstraße.</p>	<p>Liftstraße. Rheinstraße, ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 11, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 10. Siemensstraße. Sofienstraße, ungerade Seite Haus Nr. 183 bis Schluß. Umlandstraße. Richard Wagnerstraße. Westbahnhof. Poststraße. Ziegelstraße.</p>	<p>Roth, Karl, Stadtrat. Stellvertreter: Karcher, Philipp, Kaufmann.</p>	<p>Schulhaus Kaiser-Allee Nr. 55, Zimmer Nr. 10, zu ebener Erde.</p>
3.	<p>Bunsenstraße. Eisenlohrstraße. Hübischstraße. Körnerstraße. Kriegstraße, ungerade Seite Haus Nr. 117 bis Schluß, gerade Seite Haus Nr. 132 bis Schluß.</p>	<p>Mondstraße. Nellenstraße. Scheffelstraße. Schillerstraße. Weinbrennerstraße. Welshienstraße.</p>	<p>Meeß, Adolf, Stadtrat. Stellvertreter: Nagel, Jakob Friedrich, Bauunternehmer.</p>	<p>Schulhaus Kaiser-Allee Nr. 55, Zimmer Nr. 11, zu ebener Erde.</p>
4.	<p>Boeckhstraße. Brauerstraße. Fröbelstraße. Grenystraße. Jollystraße. Kurvenstraße.</p>	<p>Lessingstraße. Mathysstraße. Putlißstraße. Roosstraße. Schwindstraße.</p>	<p>Dieber, Karl, Stadtrat. Stellvertreter: Willi, Albert, Redakteur.</p>	<p>Schulhaus Leopoldstraße Nr. 9, östlicher Eingang, Zimmer Nr. 1, zu ebener Erde.</p>
5.	<p>Gartenstraße. Hirschstraße. Rheinbahnstraße.</p>	<p>Sonntagstraße. Südenstraße.</p>	<p>Schlebach, Wilhelm, Stadtrat. Stellvertreter: Heinz, Friedrich, Privatmann.</p>	<p>Schulhaus Gartenstraße Nr. 22, östlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 6, zu ebener Erde.</p>

Wahl- bezirk Nr.	Strassen.	Wahlvorsteher.	Wahllokal.	
6.	Augustastr. Beiertheimer Allee. Gutschstr. Karlstr.	Klauprechtstr. Lenzstr. Vorholzstr.	Eitel, Dr. Karl Heinrich, Stadtrat. Stellvertreter: Markstahler, Karl, Fabrikant.	Schulhaus Gartenstr. Nr. 22, östlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 7, zu ebener Erde.
7.	Nowacksanlage.	Schützenstr.	Drinneberg, Hans, Glasmaler. Stellvertreter: Kühn, August alt, Kaufmann.	Schulhaus Schützenstr. Nr. 35, Zimmer Nr. 5, zu ebener Erde, vom Haupteingang rechts.
8.	Bahnhofstr. Etlingerstr.	Wielandstr. Wilhelmstr.	Wißer, Adolf, Stadtrat. Stellvertreter: Bachsmuth, Hermann, Schreiner.	Schulhaus Schützenstr. Nr. 35, Zimmer Nr. 6, zu ebener Erde, vom Haupteingang rechts.
9.	Augartenstr. Liebensteinstr.	Morgenstr.	Boos, Karl, Privatmann. Stellvertreter: Bögele, David, Bildhauer.	Schulhaus Nebeniusstr. Nr. 34, östlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 17, zu ebener Erde.
10.	Dorotheastr. Gerwinustr. Hermannstr. Lauterbergstr.	Luisenstr. Nebeniusstr. Seepromenade.	Hed, Jakob, Drehermeister. Stellvertreter: Gärtner, Franz, Privatmann.	Schulhaus Nebeniusstr. Nr. 34, östlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 18, zu ebener Erde.
11.	Rüppurrerstr., ungerade Seite Haus Nr. 15 bis mit 35, gerade Seite Haus Nr. 22 bis Schluß.	Sybelstr. Winterstr.	Clever, August, Privatmann. Stellvertreter: Christ, Philipp, Architekt.	Schulhaus Nebeniusstr. Nr. 34, östlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 19, zu ebener Erde.
12.	Marienstr.	Kantestr.	Vogel, Christian, Stadtrat. Stellvertreter: Rudi, Karl, Schreinermeister.	Schulhaus Schützenstr. Nr. 35, Zimmer Nr. 7, zu ebener Erde, vom Haupteingang rechts.
13.	Scherrstr. Werderstr.	Wiesenstr. Zimmerstr., einschl. Rangierbahnhof.	Erleben, Wilhelm, Privatmann. Stellvertreter: Sicking, Karl Ludw., Kaufmann.	Schulhaus Schützenstr. Nr. 35, Zimmer Nr. 8, zu ebener Erde, vom Haupteingang rechts.
14.	Degenfeldstr. Gottesauerstr. Karl-Wilhelmstr. Lachnerstr.	Ludwig-Wilhelmstr. Ostendstr. Schlachthausstr. Wolfartweiererstr.	Höpfner, Friedrich, Stadtrat. Stellvertreter: Schwindt, Louis, Verwaltungsdirektor.	Schulhaus Karl-Wilhelmstr. Nr. 2, nördlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 33, zu ebener Erde.
15.	Ebelsheimstr. Essenweinstr. Georg-Friedrichstr. Gerwigstr. Humboldtstr. Kornblumenstr.	Melanchthonstr. Parkstr. Rintheimerstr. Rudolfstr. Sternbergstr. Tullastr.	Müller, Otto, Fabrikant. Stellvertreter: Hammer, Hermann, Privatmann.	Schulhaus Karl-Wilhelmstr. Nr. 2, nördlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 34, zu ebener Erde.
16.	Bernhardstr. Bertholdstr. Durlacher Allee.	Kaiserstr., ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 99, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 36 a. Weichenstr.	Dewerth, Rudolf, Stadtrat. Stellvertreter: Grimm, Christof, Privatmann.	Schulhaus Karl-Wilhelmstr. Nr. 2, nördlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 35, zu ebener Erde.
17.	Brunnenstr. Durlacherstr.	Kapellenstr.	Wohlgemuth, Philipp, Zentraldirektor a. D. Stellvertreter: Kautt, Karl, Wagenfabrikant.	Schulhaus Karl-Wilhelmstr. Nr. 2, nördlicher Haupteingang, Zimmer Nr. 36, zu ebener Erde.
18.	Schulstr. Waldbornstr.	Bähringerstr., ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 53, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 78.	Dertel, Heinrich, Kaufmann. Stellvertreter: Peter, Karl, Bankdirektor.	Schulhaus Markgrafenstr. Nr. 28, Zimmer Nr. 1, zu ebener Erde.
19.	Ablerstr., ungerade Seite ganz, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 6. Japanenstr. Markgrafenstr., ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 29, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 30.	Schwanenstr. Spitalstr., kleine. Zirkel, ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 15, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 14.	Glaser, Emil, Stadtrat. Stellvertreter: Schlachter, Andr., Blechenermeister.	Schulhaus Markgrafenstr. Nr. 28, Zimmer Nr. 2, zu ebener Erde.
20.	Ablerstr., gerade Seite Haus Nr. 8 bis Schluß. Kronenstr.	Rüppurrerstr., ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 13, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 20. Steinstr.	Dürr, August, Stadtrat. Stellvertreter: Weiß, Jakob, Weinhändler.	Schulhaus Markgrafenstr. Nr. 28, Zimmer Nr. 4, zu ebener Erde.
21.	Hebelstr. Kaiserstr., ungerade Seite Haus Nr. 101/103 bis mit 117, gerade Seite Haus Nr. 38 bis mit 58. Karl-Friedrichstr. Kreuzstr. Markgrafenstr., ungerade Seite Haus Nr. 31 bis Schluß, gerade Seite Haus Nr. 30 a bis Schluß.	Bähringerstr., ungerade Seite Haus Nr. 53 a bis Schluß, gerade Seite Haus Nr. 80 bis Schluß. Zirkel, ungerade Seite Haus Nr. 17 bis Schluß, gerade Seite Haus Nr. 16 bis Schluß.	Doering, Friedr. Wilh., Stadtrat. Stellvertreter: Oberle, Karl, Dekorationsmaler.	Schulhaus Erbprinzenstr. Nr. 18, Zimmer Nr. 2, zu ebener Erde.
22.	Erbprinzenstr. Friedrichsplatz. Kaiserstr., ungerade Seite Haus Nr. 119 bis mit 215, gerade Seite Haus Nr. 60 bis mit 146.	Lammstr. Ritterstr. Schloßplatz.	Homburger, Fritz, Stadtrat. Stellvertreter: Herrmann, Rudolf, Privatmann.	Schulhaus Erbprinzenstr. Nr. 18, Zimmer Nr. 4, zu ebener Erde.

Wahlbezirk Nr.	Strassen.	Wahlvorsteher.	Wahllokal.	
23.	Akademiestraße. Blumenstraße. Bürgerstraße. Herrenstraße.	Boeth, Max, Stadtrat. Stellvertreter: Layb, Karl, Kaufmann.	Schulhaus Erbringenstraße Nr. 18, Zimmer Nr. 8 im 2. Stod.	
24.	Belfortstraße. Kaiserstraße, ungerade Seite Haus Nr. 217 bis Schluß, gerade Seite Haus Nr. 148 bis Schluß.	Räpfele, Ludwig, Stadtrat. Stellvertreter: Huber, Robert, Privatmann.	Schulhaus Leopoldstraße Nr. 9, öst- licher Eingang, Zimmer Nr. 2, zu ebener Erde.	
25.	Amalienstraße. Balkstraße. Bismarckstraße.	Schüffele, Wilhelm, Stadtrat. Stellvertreter: Renf, Josef, Kaufmann.	Schulhaus Leopoldstraße Nr. 9, öst- licher Eingang, Zimmer Nr. 3, zu ebener Erde.	
26.	Friedenstraße. Kriegstraße, ungerade Seite Haus Nr. 1 bis mit 115, gerade Seite Haus Nr. 2 bis mit 130.	Williard, Adolf, Stadtrat. Stellvertreter: Junker, Karl, Fabrikant.	Schulhaus Gartenstraße Nr. 22, öst- licher Haupteingang, Zimmer Nr. 8, zu ebener Erde.	
27.	Fichtestraße. Freiburgstraße. Jahnstraße. Kunstschulpfah. Leopoldstraße. Lindenheimerstraße. Moltkestraße, einschließlich der Bahn- wartshäuser: Rheinhalfbahnstat. Nr. 6, 7 und 16.	Schürmerstraße. Schloßbezirk, einschl. Schützenhaus. Seminarstraße. Sofienstraße, ungerade Seite Haus Nr. 41 bis mit 81 b, gerade Seite Haus Nr. 42 bis mit 80. Wörthstraße.	Händel, Ludwig, Stadtrat. Stellvertreter: Prinz, Albert, Brauereibesitzer.	Schulhaus Leopoldstraße Nr. 9, öst- licher Eingang, Zimmer Nr. 4, zu ebener Erde.
28.	Blücherstraße. Feuerbachstraße. Grashofstraße. Gutenbergstraße. Herzstraße. Helmholzstraße. Hildavromenade. Hoffstraße. Kaiser-Allee.	Kochstraße. Riefstahlstraße. Sofienstraße, ungerade Seite Haus Nr. 81 a bis mit 181, gerade Seite Haus Nr. 82 bis Schluß. Stabelstraße. Wendstraße. Westendstraße.	Finckh, Wilh., Verbandsdirektor. Stellvertreter: Beuchert, Josef, Privatmann.	Schulhaus Kaiser-Allee 55, Zimmer Nr. 12, zu ebener Erde.

Karlsruhe, den 22. Juni 1903.

Der Stadtrat.
Siegriß.

Neubek.

Deutsch-Koloniale-Jagdausstellung Karlsruhe

im Gebäude der Jubiläumskunstaussstellung.

Täglich geöffnet von 9 Uhr früh bis 7 Uhr abends.
Eintrittskarten pro Person 50 Pf.

Für Militär bis zum Feldwebel aufwärts 30 Pf., für Studierende, sowie für Schüler
und Schülerinnen der Mittelschulen 30 Pf., für Klassen der Volksschulen 15 Pf.

— Der Eintrittspreis für Vereine (mindestens 50 Teilnehmer) beträgt 30 Pf. pro Person.
Nach vorheriger Ankündigung des Besuches beim Ausstellungs-Bureau wird für sach-
gemässe Führung gesorgt. —

30.8.

Idiotenanstalt Wrosbach.

Unsere Anstalt gedenkt am 15. Juli ihr Jahresfest zu feiern und ladet hierzu ihre Freunde und
Böhlkäter freundlichst ein. Zugleich sprechen wir für die seit unserer letzten Dankagung vom 11. Mai
d. J. empfangenen Gaben unseren herzlichsten Dank aus. Wir erhielten durch Fr. Henning v. Ung.
5 M., v. Pf. R. M. W. 20 M., vom Kontor des Tagblattes Nachlaß von Einrückungsgebühren 19 M.
26 Pf.; durch Bürgermeister Siegrist v. Ferd. Bausbad namens der Erben der + Fr. Marie Greiner
Wwe. 100 M.; durch Fr. Pr. Schmidt durch Fr. Ritzmann v. Fr. v. St. u. G. 3 M., Fr. Inspektor
E. M. 5 M., aus einer Sammlung 2 M., v. Hrn. K. Wimpfheimer 5 M., Fr. Köppler Wwe. 5 M., Fr.
B. Meyer 5 M., Fr. A. D. 5 M., Fr. Ziemu 10 M., Fr. A. 5 M., Fr. M. D. 6 M.; durch Hrn. J.
Stelz v. D. 20 M.; durch J. J. Reiff v. G. Maurer in Rürzell 10 M., E. R. in M. 3 M., Sekr. G.
in Schw. 5 M., Assst. Obr. Benjinaer 5 M., Kfm. Clemens in Leutersheim 5 M., Fr. Kuppert Wwe.
3 M., Ung. Dankopfer 10 M., W. W. 5 M., Uhrmacher Pfetsch 10 M., Obermaschinenmeister Jock 5 M.,
Schriftföher K. Wächter 3 M., S. Obert a D. Schw. 4 M., Prof. Goos 4 M., Weinhandl. Kronenwett
5 M., Kfm. B. Merkel 5 M., A. B. 5 M., R. N. 5 M., Kassier A. Meyer 4 M., Werkmstr. Ruß 3 M.,
R. N. 2 M., Fortmstr. Held 5 M., Fr. Reinhold Wwe. 3 M., Fr. Döschle 10 M., Sekr. Riehm 3 M.,
Fr. H. in St. in W. U. berschub einer Rechnung 1 M. 20 Pf., Lokomotivf. Landes 5 M., K. Gmelin in
Einsheim 5 M., Priv. W. Red 2 M. 50 Pf., Gottl. Dold-Dundenheim 5 M., Diebold Schnebel-Jchen-
heim 5 M., Benj. Schnebel-Jchenheim 10 M., Ungen. hier 50 Pf., Uhrmacher Jock 5 M., Ung. in H. 4 M.,
Fr. Frieblein 5 M., A. G. B. 1 M. 50 Pf., G. in M. 4 M. 50 Pf., Haus-Opferbüchse 6 M. 30 Pf., Firma
Gbr. Dertel 6 Dbd. Taschentücher, Fr. Nees ein gr. Paket „Gugeler“, Fr. Marg. Dung 2 Frauen-
jacken.

Karlsruhe, den 22. Juni 1903.

Der Aufsichtsrat.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 23. Juni 1903, nachmittags
2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal
Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im
Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Chiffon-
niere, 1 komplettes Bett, 1 Waschkommode mit
Marmorplatte, 1 Rubebett, 1 Fagon- u. Eisenschere,
1 Kleiderschrank, 1 Nähmaschine u. 1 Kommode.
Karlsruhe, den 20. Juni 1903.
Bink, Gerichtsvollzieher.

Damen-Konfektion-Versteigerung.

22. Dienstag den 23. Juni, vormittags
9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im
Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen bar
öffentlich versteigert:
feine schwarze und farbige Damen-Paletots und
Jackets, schöne weiße Bigus- und Woll-Kostüme,
schwarze Kostüme, farbige Capes, eine große Partie
feine Staubmäntel, Sommer-Unterrocke, schöne
Damen-Träger- und Kinderschürzen, Moire-Unter-
rocke, weiße Damen-Unterhosen und Hemden,
weiße und farbige Taschentücher und 3 neue,
massiv eichene Bücherchränke,
wozu Liebhaber höflichst einladet

E. Fischmann, Auktionsgeschäft,
Jähringerstraße 29.

Fahrnis-Versteigerung.

21. Mittwoch den 24. Juni, vormittags
9 Uhr, werden im Auftrag einer Herrschaft wegen
Bezug Kaiser-Allee 31, 3. Stod., gegen bar
versteigert: 2 Sofas, 1 japanische Rüstung, 1 Masche-
Umpel, 1 Stoffseil, 6 rote Lambrequins, 1 Posta-
ment, 1 Tisch, Stagere, 1 Klavierstuhl, Rahmen,
Noten, 1 Schemel, Palme, Schirmständer, gute
Herrenkleider und Stiefeln u. c., wozu Liebhaber
höflichst einladet

E. Fischmann, Auktionator,
Jähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

5.1. Akademiestraße 48 ist auf 1. Oktober
die Partierwohnung von 3 Zimmern, Küche,
Kammer, Keller zu vermieten. Näheres Stefanien-
straße 49 III, von 11-4 Uhr.

Badischer Frauenverein (Mähdverein).

Heute wird wieder für die armen Kranken genäht.

Das Komitee.

Fahrnisversteigerung.

Dienstag den 23. Juni, vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen Bar versteigert:

1 große Partie Herren- und Frauenkleider, 1 Kopierpresse, 1 Automat, 1 Zither, 1 noch gut erhaltene Violine mit Kasten, 2 Grammophone mit Walzen, 1 fl. Geldkassette, 1 Weinbowle, 1 eis. Schirmständer, 1 Paar lange Stiefel, 1 Kleiderkoffer, 1 Ledertasche, versch. Gasluster, 1 Gaslampe, 1 Stehlampe, 1 silb. Dold, 1 Fahrradpumpe und Laternen, 1 Fenstertritt, 1 fl. Leiterwagen für Kinder, 1 Altkregal, 1 Sportwagen, 2 geschlachte Eckbretter, versch. Bilder, 1 gr. Bild (Original Iffezheimer Rennen v. d. Zeit Kaiser Wilhelm I.); versch. Werkzeuge; ferner:

nachmittags 2 Uhr:

2 Buffets, 3 Kommoden, 2 Küchenschränke, 1 Nachttisch, 1 Waschkommode mit Marmor 1 Bettstelle mit Kofst, Matraze und Polster, 1 Dienbotenbett, 1 Konsole, versch. gr. Spiegel, 1 Eschrankchen, 1 eis. Waschtisch, 1 vierediger Tisch, 1 Ovaleisch, 5 Lehnstühle, 1 Kanapee mit 5 Polsterstühlen, 1 Kanapee, 1 Tischschrank, 1 Kindersitzwagen, versch. Züher, 1 Kofst, 1 Keilkissen, 2.2.

wozu Liebhaber höflich einladet

Josef Fischmann jr., Auktionsgeschäft,
Herrenstraße 16.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Freitag den 26. Juni l. J., vormittags 10 Uhr beginnend, werden im Auftrag
Yorkstraße 19, 2. Stock,

nachverzeichnete Fahrnisse gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

ein Pianino mit Stuhl, 1 Salomeinrichtung, bestehend in Sofa und Fauteuils, 1 Vertiko, 1 Stager, ferner 1 aufger. Bett, 1 Schlafsofa mit Matraze, 1 Kommode, 1 Schrank, 1 Notenständer, 1 Spielstisch, 1 Waschtisch, 1 Hausapothek, 1 Dienstschirm, 1 Küchenschrank, 1 Gasheerd, 1 Ebeemaschine, 1 Badewanne, sowie noch verschiedener Haukrat,

wozu Kaufliebhaber einlade

Karlruhe, den 21. Juni 1903.

M. Wirnser, Waiserrat.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Degenfeldstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und sämtlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Durlacher Allee, Ecke Degenfeldstraße 1, ist eine schöne 4 Zimmern Wohnung mit allem Zugehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 1 im 2. Stock rechts.

— Gartenstraße 68, 3. Stock, ist eine schöne Wohnwohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Erker und reichlichem Zugehör wegen Verlegung sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Restaurant.

4.1. Gerwigstraße 22, 2. Stock rechts, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. September zu vermieten. Näheres daselbst oder Georg-Friedrichstraße 26 im 3. Stock.

— Goethestraße, freie Lage, ist eine neue schöne Eck-Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres nebenan Schillerstraße 23, Eckladen.

2.2. Grenzstraße 1 im 4. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli oder sofort zu vermieten.

2.1. Pirschstraße 85 ist eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern u. s. w. auf 1. Oktober zu vermieten. Nachfrage von 10 bis 6 Uhr im 2. Stock.

— Kaiser-Allee 105 ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, allem üblichen Zugehör, Gas und Wasser auf 1. Oktober preiswert zu vermieten. Zur Wohnung wird ein großes Stück Garten gegeben. Alles Nähere im 2. Stock.

2.1. Kaiserstraße 122 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zugehör, ebenso eine 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Eingangs Waldstraße, 3. Stock rechts.

— Kurvenstraße 3 ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.1. Kurvenstraße 12 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Bad, Speise- und Besenstube samt allem Zugehör, auf sofort oder später wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Lindenplatz 11, Mühlburg.

— Lessingstraße 7, nächst der Kaiser-Allee, ist im 4. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* Lessingstraße 9 ist eine Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 freundlichen Zimmern, Küche, Keller für sofort oder später zu vermieten. Näheres part.

*3.3. Marienstraße 93 ist eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zugehör auf 1. Oktober, ebenso eine solche von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. August oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

— Mathystraße ist eine schöne Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 4-5 Uhr. Zu erfragen Kaiserstraße 110 im Laden.

2.1. Rintheimerstraße 4 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und eine solche von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 1. Oktober, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau der Mineralwasserfabrik.

*2.1. Rudolfstraße 16 sind 2 Wohnungen, 3. und 4. Stock, von je 3 Zimmern, Küche (Kochgas), Keller und Mansarde auf 1. September und 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock rechts.

*3.1. Rüppurrerstraße 19 ist im 4. Stock eine mit Gasabschluss versehene Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Juli oder später an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Scheffelstraße 55 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

— Uhlandstraße 19a ist im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder Scheffelstraße 55 im 3. Stock.

— Waldstraße 50 ist im Rückgebäude, 2. Stock, nach den Gärten gelegen, eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche und Wasserlosetz per 1. August event. auch früher zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock.

*2.1. Werderplatz 29, erster Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock. Einzusehen täglich von 9-3 Uhr.

*3.1. Westendstraße 18 ist der 2. Stock mit 5 schönen Zimmern, Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr vormittags an. Näheres zu erfragen im 4. Stock.

— Drei- und Vierzimmer-Wohnungen im Neubau Geibelstraße 1 sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Geibelstraße 1a oder Karlstr. 76, Kontor.

*3.1. Ettlingerstr. 45 ist im 2. Stock die fein ausgestattete 4 Zimmerwohn. mit Balkon, Badezimmer, großem Vorplatz und reichl. Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

— Ecke der Goethe- und Uhlandstraße sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern im Stock mit Balkon und Veranda samt Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Die Wohnungen werden gut ausgestattet und haben Wasserlosetz. Näheres Kriegstraße 26, 2. Stock.

— Rheinstraße 66 ist eine Wohnung von 3 schönen Zimmern im 3. Stock sofort zu vermieten (an der Haltestelle der Straßenbahn gelegen). Preis 340 M. Näheres Kaiser-Allee 143, 2. Stock.

Körnerstraße 16
4 Zimmerwohnung mit Erker, Wasser-Klosetz, Gas, Küche, Keller u. s. w. per 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

4 Zimmerwohnung
mit Bad per 1. Oktober zu vermieten: Ecke Park- und Edelsheimstr. Näheres bei Architekt Wolff, Parkstraße 9, parterre. 11.4.

*2.1. Wegen Verlegung
ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde samt Zugehör auf 25. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Luisenstraße 70, 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.
Durlacher Allee 43 ist im Vorderhaus, 4. Stock, ein freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre. 3.1.

Laden
nebst 2 Zimmern u. s. w. in der Nähe der Dragonerkaserne per sofort preiswert zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Wohnungs-Gesuche.
2.1. Alleinstehender alter Herr sucht 4 Zimmerwohnung in gutem Hause der Westseite der Stadt. Anerbieten unter Nr. 5145 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ruhige Familie sucht auf 1. Juli event. 1. Oktober eine 3 Zimmerwohnung in der Altstadt. freundliche Mansarde nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5137 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Per 1. Oktober eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör sowie mehrere einzelne Parterrezimmer in verschiedenen Lagen als Schuhmacherwerkstätten zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5135 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Einzelne Dame
sucht 2-3 Zimmer mit Küche oder Anteil an der Küche auf 1. Oktober zu mieten. Adressen Bürgerstraße 10, 2. Stock, erbeten.

Zimmer zu vermieten.
4.2. Ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Mitterstraße 6, 2. Stock.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit ungeniertem Emaag ist sogleich mit Pension zu vermieten: Scheffelstraße 68, parterre links.

* Viktoriastraße 22, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.1. Zwei sehr schöne, unmöblierte Zimmer mit prachtvoller Aussicht sind auf 1. Juli d. J. oder später zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 8 über 3 Treppen.

Kaiserstraße

sehr schöne Wohnung von 7 großen Zimmern, Bad, Episek, Küche, Veranda und reichl. Zugehör per 1. Oktober zu vermieten bei
Sattlerstr. Mozer, Kaiserstr. 168.
5.1.

5.5. Karl-Friedrichstraße 24, 3 Treppen, in gutem Hause, sind 2 äußerst freundliche große Zimmer, gut möbliert und vor dem Glasabschluss gelegen, auf 1. Juli an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Herrenstraße 56 sind im 2. Stock des Hinterhauses zwei kleinere, unmobilierte, freundliche Zimmer an eine einzelne Person auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Ritterstraße 10/12

ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock des Vorderhauses auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Akademiestraße (neue) 46,

eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten.

Großes, fein möbliertes Zimmer

zu vermieten: Hirschstraße 67 I. *21.

Zimmer zu vermieten.

In nächster Nähe des neuen Postgebäudes ist in ruhigem Hause an eine alleinstehende Person, Frau oder Fräulein, ein schönes Zimmer mit anstehender Kammer, Wasserleitung und Keller zu vermieten. Gest. Anfragen unter Nr. 5141 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine freundliche Schlafstelle

ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 2 im Laden.

Zimmer-Gesuch.

* Junge Dame sucht auf Mitte Oktober ein unmöbliertes Zimmer im Westen der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 bis 10000 Mark

sind auf I. oder II. Hypothek auszuliehen. Gesuche nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5138 entgegen.

6000—8000 Mark

von nur reellem Geschäftsmann bei pünktlicher RZzahlung sofort oder auf 1. Juli anzunehmen gesucht. Betrag wird auf prima Gebaus einbezogen. Offerten unter Nr. 5136 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen, die Hausarbeit versehen kann und Zeugnisse besitzt, wird auf 1. Juli zu kleiner Familie gesucht. Näheres Kronenstraße 50 im 2. Stock.

* Köchinnen und Zimmernädchen, sowie Mädchen, welche kochen können, finden hier und auswärts Stellen durch Aug. Schmitt, Hirschstraße 28. Telefon 1293.

Tüchtiger Möbel-Tapezier

findet sofort Stellung. W. Tannenbaum, Kreuzstraße 16 II.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt in eine hiesige Buchlerei eine perfekte Verkäuferin. Gest. Offerten unter Nr. 5150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Büglerinnen

finden dauernde und lohnende Beschäftigung.

Färberei und chem. Waschanstalt vorm. Ed. Prinz, Akt.-Ges., 65 Göttingerstraße 65.

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird für sofort oder auf 1. Juli gesucht bei Pippmann, Kaiserstraße 126.

F. 1 Hotellöchin, 2.2. 1 Saalkellnerin, 1 Kochvolontär, 2 Hausmädchen

sofort gesucht: Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6.

Tüchtige Kellnerin

sofort gesucht: Bureau C. Fuhr, Ritterstraße 6. 2.2.

Einlegerin

gesucht bei Glifann & Baer, Lachnerstraße 7/9.

Lehrling gesucht.

2.1 Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

H. Mohr, Maschinenfabrik, G. m. b. H., Durlacher Allee 43.

Ein Lehrmädchen

für das Bureau eines hiesigen Engros-Geschäftes gesucht. Selbstgesch. Offerten unter Nr. 5129 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche.

Ein fleißiger, braver Bursche kann sofort eintreten im

Restaurant Neuer Kaiserhof, Gartenstraße 68.

* Gesucht wird eine zuverlässige Frau oder ein Mädchen für Monatsdienst. Zu erfragen Amalienstr. 71 III.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein einfaches Mädchen, welches im Nähen gut geübt ist, findet sofort dauernde Beschäftigung: Waldstraße 56 im 4. Stock.

* Stellung sucht gebildetes Fräulein als Verkäuferin in einem besseren Geschäft unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 5148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

im Besitz des einj. freiwilligen Zeuanisses sucht eine Lehrstelle in einem größeren Engros- oder Bankgeschäft. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 5146 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, im Ausbessern von Wäsche und Kleidern bewandert, sucht noch Beschäftigung. Offerten unter Nr. 5151 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Familien!

*3.1. Das Ausbessern, Aendern und Waschen von Herrenkleidern wird schön, schnell und billigt besorgt: 13 Akademiestraße 13, 3. Stock, Vorderhaus rechts.

Verloren

wurde ein silbernes Anhängetäschchen (Art Portemonnaie), kleines Monogramm F. W. Gegen Belohnung abzugeben Kaiserstraße 109, 3. Stock.

Verloren

wurde Samstag den 20. d. M., nachmittags, ein Arbeitsbeutel, grün blüsch, angefangene Häfelarbeit, Zwicker und Taschentuch enthaltend, von der Schützenstraße bis zum Eingang des Stadtgartens. Gegen Belohnung abzugeben Schützenstraße 34 im 2. Stock.

Damenuhrfette

verloren im Laufe dieses Monats. Gegen hohe Belohnung abzugeben: Durlacher Allee 12. *2.1.

Havelock vertauscht

Freitag abend im „Café Erbprinz“. Es wird gebeten, denselben im genannten Café wieder abzugeben.

Stehengebliebener Regenschirm.

* Letzten Freitag ist am Wochenmarkt (Ludwigsplatz) ein schwarzseidener Regenschirm mit gebogenem Griff irgendwo stehen geblieben. Abzugeben gegen Belohnung Bismarckstraße 33 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.

In der Werberstraße ist aus erster Hand ein gut rentables, hübsches Haus, 2 Wohnungen mit je 2 und 2 Zimmern und Küche im Stock, mit ganz geringer Anzahlung zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 5154 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.1. Ein in bester und schönster Lage sich befindliches Geschäftsbaus ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5139 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz-Verkauf.

Im östlichen Stadtteil ist ein schöner, großer Bauplatz preiswert zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 5142 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Restkaufschilling

von M. 3000.— per sofort zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 5143 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gut erhaltene Anrichte, mit Zink beschlagen, ist billig abzugeben: Stefaniestraße 34.

* Ein noch gut erhaltener schwarzer Anzug nebst Frack ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 25 II.

* Ein eintüriger Eisschrank und eine gebrauchte Badewanne sind billig abzugeben bei

K. Reinhold, 16 Akademiestraße 16.

40 Liter Milch

können vom 1. Juli ab täglich abgegeben werden. Von wem? zu erfragen im Kontor des Tagblattes

Ankauf.

* Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an Sal. Gutmann, Zähringerstraße 23. Wenn gewünscht, komme ins Haus.

Klavier-Unterricht.

*2.1. Ein konservatorisch gebildetes Fräulein erteilt Unterricht im vierhändig Spielen sowie im Begleiten zum Gesang. Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 6 Mk. per Monat. Gest. Offerten unter Nr. 5147 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Französ. Champagner
(Zollersparnis halber in Deutschland fertiggestellt.)



Bisinger & Co.
Ay Champagne — Sablon-Metz.

Bekannt vorzügliche Qualitäten empfiehlt zu Originalpreisen
General-Depôt für Baden
Carl Weisser,
Hirschstrasse I. Telefon 1173.

Gut u. Billig kaufen Sie
Himbeersaft / garantiert
Citronensaft / rein!
in der Drogerie G u n z, Karlsr. 98. Tel. 653

Orange-Cognac,
 „Südländer“,
 hochfeine, wunderbare Neuheit,
 per 1/4 Flasche Mk. 3.—.
 Alleinvertrieb
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.
 Wiederverkäufer gesucht.

Erdbeertörtchen und Erdbeertorte
 empfiehlt täglich frisch
Konditorei Fr. Nagel,
 5.4. Waldstraße 43.
 ♦ Telephonruf 1177. ♦

1^a Rhein. Apfelkraut
 4.4. in 1 Pfund-Dosen
 frisch eingetroffen.
U. van Venrooy,
 Kolonialwaren,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße.



Erfrischungsmittel:

reiner, haltbarer Zitronensaft,
 Zitronen- und Himbeer-Syrup, 18.8.
 Brauseleimonade-Bonbons,
 Sodawasser, Siphons, Mineralwasser,
 Brausepulver, Zitronen etc.

♦ **Fußboden-Glanzlack,** ♦



Parquetwische,
 Grundirfarben,
 Stahlspäne,
 Wachs, 42.30.
 Terpentinöl,
 Putzwerk,
 Parquetbürsten,
 Bleischrapper,
 Parquetlack.

83.80. = **Strohhutlack.** =

♦♦ **Roth's Möbelpolitur** ♦♦
 zum Reinigen und Polieren matt gewordener
 polierter Gegenstände
 empfehle in bekannter Qualität.

Staubverhinderndes
Bodenöl
 empfehle für Geschäftsräume.

Giftweizen
 für
 Mäusevertilgung.



2.2. **Täglich frische Erdbeeren und Kirschen**
 empfiehlt
Ed. Jakob, Douglasstraße 13.

2 Pfd.-Dosen Erbsen mit Karotten
 Mark —.75,

1 Pfd.-Dosen Erbsen mit Karotten
 Mark —.40,

sowie sämtliche **Gemüsekonserven** mit
10 % Extrarabatt, so lange Vorrat,
 empfiehlt

U. van Venrooy,
 Ecke Leopold- und Sofienstraße.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
 empfiehlt 2.2.

1^a Allgäuer Bier-Käse,
1^a Delikates Limburger Käse.

Culmbacher Bier

aus der ersten **Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei** empfiehlt in 1/4 und 1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe

F. X. Rathgeb,
 vorm. **Fried. Maisch, Hoflieferant.**
 Ludwigsplatz 57

Flechten-Seife
Dr. Kuhn's Glycerin-Schwefelmilchseife, bei
 Flechten, Hautausschlägen,
 Mitesser, Sommersprossen,
 roter Haut, Schuppen, Haarausfall. Nur echt mit
 Namen **Dr. Kuhn.** — **Kuhn's Enthaarungs-**
pulver, giftfrei, wirkt sofort. Hier: **H. Bieler,**
 1/11, Kaiserstraße, sowie in allen Friseurgeschäften
 u. Drog., Salzgr., Kaiserstraße 140. 10.1.

Im Nu!

verschwinden alle Arten **Hautunreinigkeiten** und
Hautausschläge, wie Mitesser, Gesichtspickel, Pusteln,
 Finnea, Hautröte, Blüthen, Kiefern etc. durch täg-
 lichen Gebrauch von

Kadebeuler Teerschwefel-Seife
 von **Bergmann & Co., Kadebeul-Dr.-sden,**
 allein echte Schutzmarke: **Stechenpferd.**
 à Stück 50 Pfg. in der
Kronen-Apotheke und bei 25.10.
Wilh. Hager, Kaiserstraße 61,
Carl Roth, Hofl., Herrenstraße.

Manicure (Fingernagelpflege).
Ad. R. Kuss, Friseur und Perückenmacher,
 10.6. Friedrichsplatz 11.

Ein vornehmes Geschenk
 ist das 6.6.
Pianola.
Ludwig Schweisgut,
 Hoflieferant, 4 Erbprinzenstr. 4.

Heute beginnt Ziehung

der
Gothaer Geldlotterie
 mit dem I. Haupttreffer von event.
125 000 Mk. Lose à Mk. 3.—,
 6.—, 15.— und 30.— sind noch zu
 haben bei 2.2.

Carl Götz,
 Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

24.8. **Deutsch-Koloniale Jagd-Lotterie**
 Ziehung im Juli 1903
2328 Gew. M. 40 000
 zus. **M. 10 000**
Hauptgew. bar M. 10 000
1 Gew. M. 10 000
 bar
3 Gew. 1000 = M. 3000
 bar à
4 Gew. bar à 500 = M. 2 000
20 " " à 100 = " 2 000
200 " " à 10 = " 2 000
1600 " " zus. = " 6 000
1 Gew. i. W. " 5 000
2 " i. W. zus. " 2 000
497 " i. W. " 8 000
 Los 1 M. 11 L. 10 M.; Porto u. Liste 25 Pfg.
Witwen- & Waisen-Lose à 50 Pfg.
1867 Geldgew. m. M. 12000
 Ziehung am 15. Juli 1903.
 Porto und Liste 25 Pfg. empfiehlt:
J. Stürmer, Strassburg i. E.
 General-Debit, Langestr. 107.
Carl Götz,
 Karlsruhe, Hebelstr. 11 15.

Gustav Boegler,
 Kurvenstraße 13,
 — empfiehlt
 selbstverfertigte
Badeartikel
 aller Art.
 Garantie
 für solide
 saubere
 Ware.
 Großes
 Lager zur
 Auswahl.
 — Kataloge gratis und franko. —

Erste
Karlsruher Leiterfabrik
H. Raible,
Widmarckstr. 33, Karlsruhe,
 empfiehlt in jeder Größe:
Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.
 Ferner:
Transmissions- u. Schiebelleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten
 u. sonstiger Ausstattungen.

Sofienbad. — **Wannenbäder.**
 I. Kl. 50, II. Kl. 30 Pfg.
 Abonnement billiger.
Kurbäder Sole-, Fichtennadel-, Kräuter-, Schwefel-Bäder etc. **Sofienstr. 81b.**

Waschstoffe

in den verschiedensten Qualitäten und in reicher Musterauswahl
das Meter von 30 Pfg. an.

S. Model.

Man warte nicht, bis die noch vorrätige Seife aufgebraucht ist, sondern nehme sofort die „Patent Myrrholin-Seife“ in Gebrauch, wenn sich aufgegrungene, rissige Haut,

Sommersprossen, Mitesser, Hautröte

u. s. w. einstrahlen. Diese ärztlich so warm empfohlene hygienische Toilettenseife übt durch das „Myrrholin“ auf alle jene Zustände einen äußerst günstigen Einfluß aus und wird die Wirkung von keiner anderen Seife übertroffen. Man verlange überall, auch in den Apotheken, wofolbst auch Prospekte über die hochinteressanten Myrrholin-Bilder zu haben sind, nur die „Patent-Myrrholin-Seife“ und bestehet darauf, nur diese zu erhalten.

L. Hodapp, Damenschneider,

Karl-Friedrichstr. 2.

Neueste englische und Wiener Damenmode, Sommertoilette.

Mässige Preise.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag den 23. Juni 1903.

63. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarten).

Alsebill.

Das Märlein von dem Fischer und seiner Frau in fünf Bildern.

Eine dramatische Symphonie v. Friedrich Klose.

Gedicht von Hugo Hoffmann.

Musikalische Leitung: Felix Mottl.

Szenische Leitung: Heinrich Schilling.

Personen:

Der Fischer Max Pauli.
Alsebill, die Frau Zdenka Fagbender.
Der Wels, ein mächtig großer Fisch Max Büttner.

Erster Bauernknecht Hans Buffard.
Zweiter „ Jan van Gorkom.
Dritter „ Hans Keller.
Erste Bauernmagd Anna Glöckl.
Zweite „ Rosa Gihofner.
Dritte „ Christ. Frieblein.
Das Ritterfräulein K. Wärmersperger.
Ein Jagdgefell Robert Gutt.
Bauernknechte und Bauernmägde, Jagdgefellen und Falkeniere.

Der Marschall Hans Buffard.
Der Truchsch Jan van Gorkom.
Der Waffenschmied Hans Keller.
Ein Herold Joh. Mergelkamp.
Ein Kreuzzugsprediger Fritz Rémond.
Chorknaben, Ritter, Knappen, Edelknaben, Edelfrauen mit Gefolge.

Erster Geislichler Hans Buffard.
Zweiter „ Jan van Gorkom.
Dritter „ Hans Keller.
Geislichkeit, Chorknaben, Kreuzfahrer.

Ort der Handlung: Ufer eines Berges.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Große Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 25. Juni keine Vorstellung.

Freitag den 26. Juni. 64. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Lustspiel in 5 Akten und 1 Vorspiel von Shakespeare. Nach Bauhin's Uebersetzung für die deutsche Bühne eingerichtet von Eugen Kilian. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Samstag den 27. Juni. 26. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. **Im bunten Rock.** Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan und Freiherrn von Schlicht. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag den 23. Juni, vormittags 9 Uhr an.

Sonntag den 28. Juni. 64. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Große Preise. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Dreischoke. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Beginn der Spielzeit 1903/04 am 30. August 1903.

Großh. Hoftheater Karlsruhe. Spielplanveränderung. Die für Donnerstag den 25. d. M. angekündigte Aufführung „Der Widerspenstigen Zähmung“ wird auf **Freitag den 26.** verlegt.

Polizeibericht.

Karlsruhe, den 21. Juni.

Ein Tagelöhner aus Mörsch nahm anfangs d. M. die von einem Handelsmann in Strassburg hierher gelieferten Gartengewächse im Betrage von 82 M., die für einen andern bestimmt waren, an sich, verkaufte sie und ging mit dem Erlös flüchtig. — Von einem Schreinermeister in der Oststadt ließ ein Arbeiter eine Säge, verkaufte dieselbe und verbrauchte den Erlös samt eingezogenen Kundengeldern in seinem Nutzen. — In der Nacht zum 19. d. M. wurde in der Essenweinstraße eine Baubütte erbrochen und daraus Hammer, Kelle, Senfblei und Maurerschürze gestohlen. — Am 19. d. M. stahl ein junger Bursche vor dem Hauptpostgebäude ein Fahrrad, Marke Premier-Kochturm Nürnberg, mit

der Fabrik-Nr. 133393 und der Polizei-Nr. 793 im Werte von 150 M. — In der Nacht zum 20. d. M. wurde ein Geschäftslokal auf der Kaiserstraße mittels Nachschlüssel geöffnet und aus der Ladenskasse etwa 300 M., darunter 3 Taler „Segen des Mannsfelder Bergbaues“, gestohlen. — In derselben Nacht und Straße wurde ein weiteres Geschäft auf dieselbe Weise geöffnet und alles durchsucht, aber nichts gestohlen, weil der Betroffene vorsichtshalber jeden Abend die Tageseinnahme mit in seine Wohnung nimmt und die Diebe es allem Anschein nach nur auf Bargeld abgesehen hatten. — Am 20. d. M. wurden aus einer Wohnung in der Roosenstraße Herren- und Damenkleider im Betrage von 160 M. gestohlen und außerdem noch Betten im Werte von 100 M. zusammengepackt zurückgelassen. Der oder die Diebe sind jedenfalls an der Mitnahme der Betten gestört worden. — Verhaftet wurden: 1. ein 27 Jahre alter lediger Maurer von Haueneberstein wegen Vergehen gegen § 175 R. St. G. B.; 2. ein angeblicher Bankkassier, der in der Bad. Presse einen Kassendiener suchte und einem Bewerber, wenn ihm nicht im letzten Augenblick Zweifel gekommen wären, 8000 M., die schon auf der Bank erhoben waren, abschwindeln wollte, und 3. ein angeblicher Tagelöhner aus Darmen, weil er seinen Kofz- und Wohnungsgeber um die Miete betrogen und außerdem noch von auswärtigen Behörden verfolgt wird.

Karlsruhe, den 22. Juni.

Am 20. d. M., vormittags 9 Uhr, fiel ein Tagelöhner infolge Epilepsie in der Georg-Friedrichstraße auf die Lannen seines Handwagens, so daß er sich eine Rippenquetschung zuzog und ins städt. Krankenhaus verbracht werden mußte. Er wurde von dort bald wieder entlassen.

Am 20. d. M., abends 10¹⁵ Uhr, ist ein Wagen der elektr. Straßenbahn Ecke der Kaiser-Allee und Lessingstraße aus dem Gleise gesprungen, so daß ein Rad des Wagens auf den Gehweg zu stehen kam. Es entstand eine Fahrtunterbrechung von ca. zehn Minuten. Ein Unfall ist nicht zu verzeichnen.

Am 20. d. M., nachmittags 5⁴⁰ Uhr, fuhr ein Wagen der elektr. Straßenbahn am Durlacherort derart auf einen Pflasterstein, daß an jener Stelle, wofolbst z. St. gepflastert wird, mehrere Pflastersteine losgerissen und die Schrauben des Motors abgerissen wurden. Letzterer fiel infolge dessen herunter und der Wagen konnte nicht mehr weiter fahren. Bis der Motor mittels Flaschenzugs hochgezogen war, vergingen etwa 40 Minuten und mußte der Verkehr mittels Umsteigens bewerkstelligt werden.

Gestern nachmittags 1/2 3 Uhr wurde ein Kleinkindener Ecke der Marktgrafen- und Kreuzstraße von einem zu schnell fahrenden Radler überfahren und erlitt einen leichten Schädelbruch. Der Verletzte wurde im Krankenhaus verbunden und dann wieder entlassen.

Handarbeiten

billigst und gediegen
in den
neuesten
Erscheinungen

Rudolf Vieser,

Kaiserstr. 153.

nebst
Materialien

3.1.

Total-Ausverkauf.

Wegen nunmehr vollständiger **Geschäftsanföpfung** und **Wegzug** muß das große Warenlager, welches zum Teil mit erst lezt eingetroffenen Neuheiten ersetzt ist, in kürzester Zeit geräumt sein. Infolgedessen Verkauf zu jedem nur annehmbaren Preis.

P. Paprzycki,

Handschuhe, Wäsche, Krawatten, Herren-Modewaren,
215 Kaiserstraße 215, vis-à-vis Brauerei Moninger.

Das Lager wird partienweise wie auch en bloc abgegeben.

Die hochmoderne Ladeneinrichtung sowie amerikanische Registrier-Kasse u. s. w. werden geteilt oder im ganzen verkauft.

Foulard-Seidenstoffe

Carl Büchle,

werden bedeutend unter Preis
abgegeben.

149 Kaiserstrasse 149.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff **Höpfner'schen**
Lager- und Exportbiers.

— **Wilhelm Ziegler.**

Auch ist fortwährend reines
Schweinefett zu haben.

Ämtliche Mitteilungen.

Mit Entschlebung Großh. Ministeriums des Innern vom 18. Juni 1903 wurde dem Registraturassistenten **Karl Kreisemann** die etatmäßige Amststelle eines Registrators und dem Aktuar **Josef Fäcke** die etatmäßige Amststelle eines Registraturassistenten bei der Landesversicherungsanstalt Baden übertragen.

Mit Entschlebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 10. Juni d. J. wurde Betriebsassistent **Karl Kräuter**, zuletzt in Wimmenhausen-Neufrach, auf Ansuchen behufs Uebertritts in den Kolonialdienst aus dem Badischen Eisenbahndienst entlassen.

(Karlsruh. Zig.)

Militärschwimmschule.

Wasserwärme 16 Grad.

Doering's
Eulen-
Seife.

Der milde, fettreiche Schaum dieser Seife verschönt die Haut, klärt den Teint, belebt die Hauttätigkeit und übt selbst auf die empfindlichste Haut keine belästigende Reizwirkung aus. Für die Kinder eine Wohlthat, für die Damen ein Bedürfnis. — Preis der Seife 40 Pfg.

Großer

Schuhwaren-Ausverkauf

wegen Aufgabe des Geschäfts

38 Kaiserstraße 38.

Familienhygiene.

— **Herrschaften**, die auf Reinlichkeit ihrer Diensthöten beim Kochen, Speisenauftragen, Kinderwarten zc. sehen, seien auf die Wannenbäder III. Klasse im **Friedrichsbad, Kaiserstraße 136**, aufmerksam gemacht.

Den ganzen Tag geöffnet.